

Entwurfsplanungsbeschluss nach DA Bau

Geschäftszeichen:
EBE

Verantwortliche/r:
EBE

Vorlagennummer:
EBE-2/077/2014

Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE) Umsetzung kurzfristiger Sanierungsbedarf Hauptsammler Beschlussfassung der Entwurfsplanung gemäß DA-Bau

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	18.03.2014	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen
14

I. Antrag

Im Vollzug der DA-Bau wird:

- der Entwurfsplanung zur Umsetzung des kurzfristigen Sanierungsbedarfs am Hauptsammler zugestimmt,
- der Entwässerungsbetrieb beauftragt, das Vorhaben auszuschreiben und durchzuführen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Wesentlicher Bestandteil der Abwassersammelanlage der Stadt Erlangen ist der Hauptsammler, vom Regenüberlaufbecken RÜB 14300 „Äußere Brucker Straße“ an der Feuerwehr bis zum Klärwerk, der überwiegend unter der Bundesautobahn A 73 liegt.

Mit dem vorliegenden Entwurf werden Maßnahmen zur Umsetzung des kurzfristigen Sanierungsbedarfs im Hauptsammler und im Schwabachdüker zum Erhalt der vorhandenen Bausubstanz konzipiert.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Zustimmung zur Entwurfsplanung gemäß Nr. 5.5.3 DA-Bau.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Zur Erfüllung der Pflichten der Eigenüberwachung wurde für den Hauptsammler und den Schwabachdüker eine Verfügbarkeitsanalyse erstellt. Dabei wurde auf der Grundlage einer detaillierten Bestandserfassung das Risikopotential beim Betrieb der Bauteile erfasst und bewertet. Die Verfügbarkeitsanalyse zeigt auf, dass bei Durchführung kleiner, kurzfristiger Maßnahmen zur Substanzerhaltung davon ausgegangen werden kann, dass der Hauptsammler und der Schwabachdüker im vollem Umfang für die Abwasserableitung und die Mischwasserbehandlung genutzt werden kann.

Es ist vorgesehen, auf einer Länge von rund 680 Metern Verpressarbeiten durchzuführen. In der Haltung von Schacht 0845160 auf Schacht 0845165 wird eine Betonsanierung durchgeführt. Zudem sind Maßnahmen im Düker Stahlrohr DN 1200 geplant.

Weiterhin ist vorgesehen, in 22 Schächten die schadhaften Steigeisen durch Leitern aus Edelstahl zu ersetzen. In Schacht 0845145 ist zusätzlich eine Betonsanierung geplant.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Baukosten	brutto	262.585,- €
Baunebenkosten	brutto	52.517,- €
Gesamtkosten	brutto	315.000,- €

Die Gesamtkosten sind unter Kostenstelle 710415 im Wirtschaftsplan enthalten.

Bearbeitungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes

- Die Entwurfsplanungsunterlagen mit ergänzender Kostenermittlung haben dem RPA vorgelegen. Bemerkungen waren
- nicht veranlasst
 - veranlasst (siehe anhängenden Vermerk)

25.02.2014, gez. Deuerling

Anlagen: ---

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
VI. Zum Vorgang